



Schulprogramm 2019 -2022

Projekt / Leitung	Bezug auf	Ist-Zustand	Ziele	Indikatoren zur Überprüfung der Zielerreichung	Umsetzungstermine
Lebenswelt Schule					
Konfliktkultur StG	ESE / interne Standortbe- stimmung	<ul style="list-style-type: none"> es existieren alte Schulordnungen, die weder den SuS noch dem Team präsent sind der Umgangston unter den SuS und gegenüber SuS und LP ist teilweise rau. Konflikte führen oft zu Raufereien die STOP Regel wurde eingeführt, blieb aber vage. Seil - Konfliktmoderation wird seit 5 Jahren in 1. Kl. eingeführt von SSA, wird in der MST nicht weitergeführt 	<ul style="list-style-type: none"> Einführung einer einheitlichen Schulordnung, welche von allen LP getragen wird und den SuS bekannt ist. (2018) Vorgehen bei Missachtung der Regeln schulweite Implementierung gemeinsamer, einheitlicher Methoden für <ul style="list-style-type: none"> Stopregel Mediation von Konflikten SuS lernen gezielt Kompetenzen zur Konfliktlösung SuS lernen, selber Mediationsmethode anzuwenden 	<ul style="list-style-type: none"> alle SuS kennen die Schulordnung und halten sich an diese alle SuS kennen die Stopregel und wenden diese an (ab Kiga) alle LP leiten Mediation mit gleichen Abläufen bei komplexeren Konflikten (ab 1.Kl.) SuS können sich mit Worten ausdrücken und Konflikte klären Eskalationen von Konflikten unter SuS nehmen ab SuS kennen Mediationsablauf und wenden diesen selber an 	Herbst 2018: <ul style="list-style-type: none"> Einführung Schulhausregeln / Stopregel / Mediation 2019: <ul style="list-style-type: none"> Implementierung der Methoden 2020: <ul style="list-style-type: none"> Weiterentwicklung durch gezielten Kompetenzaufbau für Konflikte 2021: <ul style="list-style-type: none"> SuS werden als Mediatoren ausgebildet 2022: <ul style="list-style-type: none"> Evaluation / Konsolidierung
SchülerInnen- partizipation Projektgruppe	ESE / interne Standort- bestimmung	<ul style="list-style-type: none"> Klassenrat ist implementiert ab 1. Kl. Deliclub wurde aufgegeben mangels Themen ein Worldcafe als Partizipationsmöglichkeit wurde im SJ 17/18 auf UST und MST durchgeführt, die Ideen bis anhin nicht weiterverfolgt 	<ul style="list-style-type: none"> die Schule lebt Partizipation auf Klassen- und Schulhausebene Partizipation auf Schulhausebene ist eingeführt und institutionalisiert der Partizipationsgedanke ist breit verankert und wird bei ausgewählten Entscheidungen einbezogen höhere Identifikation mit der Schule und daraus resultierend weniger Probleme mit SuS (Finken verstecken, Diebstahl, Pöbeleien) 	<ul style="list-style-type: none"> ein SchülerInnenrat tagt in regelmässigen Abständen SuS werden einbezogen in konkrete Entscheidungen bezüglich Anlässen, Pausenorganisation, Umgang. 	2019: <ul style="list-style-type: none"> Konzept erarbeiten Andere Schülerparlamente kennenlernen 2020: <ul style="list-style-type: none"> Probephase 2021: <ul style="list-style-type: none"> Evaluation / Anpassungen 2022: <ul style="list-style-type: none"> Implementierung



Schulprogramm 2019 -2022

Lehren und Lernen					
Kompetenz-orientiert unterrichten / Lehrplan 21 StG	VSA / KSB / LP 21/ interne Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterbildung zu kompetenzorientiert Unterrichten • PT Arbeit in den Bereichen Mathematik / Bewegung und Sport 	<ul style="list-style-type: none"> • die Lehrpersonen kennen den Lehrplan in allen Fächern, die sie unterrichten • die Beurteilung mit dem neuen Lehrplan ist geklärt und kann von den Lehrpersonen angewendet werden • Medien und Informatik wird auf allen Stufen gemäss LP21 unterrichtet (siehe ICT) • die überfachlichen Kompetenzen werden im Unterricht und in der Betreuung gezielt gefördert • NMG: die Kompetenzziele der Zyklen 1 und 2 sind geklärt zwischen Kiga- und UST LP und zw. UST- und MST LP 	<ul style="list-style-type: none"> • neuer Lehrplan wird für die Unterrichtsplanung und die Beurteilung der SuS beigezogen • Austausch überfachliche Kompetenzen zw. LP und Betreuungsleitungen hat stattgefunden • LP kennen Kompetenzziele im Bereich Medien und Informatik und planen diese im Unterricht ein. • NMG Themenbereiche sind innerhalb der Stufen abgesprochen 	<p>2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit an den Fächern mit online Lerneinheiten / PT-Austausch Q-Tag • Beurteilen: online Lerneinheiten / geleiteter Q-Tag „Beurteilen“ <p>2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> • überfachliche Kompetenzen • Medien und Informatik <p>2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> • NMG Absprachen • Sport <p>2022:</p> <p>Projektabschluss</p>
Quims SL	VSA	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachförderung: LP wenden «Scaffolding im Schreibunterricht» in unterschiedlichen Schreibsituationen an. Kiga LP arbeiten mit der «Methode roter Faden» vielfältige Methoden werden genutzt (Ting Stifte, MP3 Player etc.) • diverse Angebote der Schule zur Förderung der Integration und des Schulerfolgs werden durchgeführt (Freizeitkurse, schulische Anlässe wie Lesenacht, Mittagessen mit Eltern im Kiga) 	<ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung der Schwerpunktthemen • Weiterführung und Weiterentwicklung bisheriger Angebote • Förderung der Schulidentität durch ein grosses, klassenübergreifendes Projekt (Zirkusprojektwoche) • Aufnahme des neuen Themas „Beurteilen im Deutschunterricht“ • Umgang mit Mehrsprachigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Standards in Sprachförderung sind gesetzt • bisherige Angebote werden weiterentwickelt und weitergeführt • neues Thema Beurteilen wird mit PH aufgegriffen • Eltern wissen, welcher Umgang mit Mehrsprachigkeit zu Hause ihr Kind am besten im Erlernen der Zweitsprache Deutsch unterstützt. 	<p>2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektwoche • Arbeit in den PT's zur Weiterentwicklung und Standardisierung bisheriger Themen <p>2020-22:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme neues Thema Beurteilen • Arbeit an neuem Thema
Beurteilen StG	ESE / interne Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • in Bezug auf den LP 21 herrscht Verunsicherung bezüglich der Beurteilung der Kompetenzen • die LP haben keine einheitliche Beurteilungshandhabung 	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierte Beurteilung im LP 21 kennen und anwenden (siehe LP 21) • einheitliche Beurteilungshandhabung in USt und MST • Beurteilen von Deutsch-Leistungen im Rahmen des neuen Quims Schwerpunktes (siehe Quims) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinbarungen für Beurteilung sind diskutiert, standardisiert und schriftlich festgehalten 	<p>2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> • LP 21 Weiterbildung <p>2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> • PT's entwickeln einheitliche Beurteilungshandhabung <p>2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Quims neuer Schwerpunkt



Schulprogramm 2019 -2022

Management / Zusammenarbeit / Entwicklung					
ICT PICTS	LP21/ KSP	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Nutzung von ICT im Unterricht • einzelne LP der MST haben Fachausbildung Medien und Informatik besucht • Infrastruktur ist unterschiedlich gut ausgebaut 	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrplan 21 wird umgesetzt • ICT Konzept setzt schulhausinterne Standards zur Nutzung von ICT • Infrastruktur ermöglicht allen LP gemäss Lehrplan 21 und Konzept zu arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • ICT Konzept liegt vor • PICTS Support ist festgelegt • Anwendung LP 21 im Fachbereich Medien und Informatik auf allen Stufen 	2019: <ul style="list-style-type: none"> • Ernennung PICTS • Konzeptentwicklung • Prüfung der Infrastruktur durch TICTS 2020: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit LP (siehe LP21) 2022: <ul style="list-style-type: none"> • Alle MST LP haben Ausbildung Medien und Informatik abgeschlossen
Elternarbeit StG	interne Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • es finden jährlich in allen Klassen Elternabende und Einzelgespräche mit allen SuS und deren Eltern statt • die Schule informiert zweimal jährlich im Infobulletin über die Belange der Schule und pädagogische Themen/ LP informieren über klasseninterne Belange 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Kultur der Wertschätzung und Anerkennung wird gelebt • die Schule informiert die Eltern ausreichend über alle Belange der ganzen Schule (mehr als zweimal jährlich) • die Zusammenarbeit zwischen Eltern und LP funktioniert und wird von beiden Seiten als konstruktiv wahrgenommen • Eltern nehmen ihre Verantwortung im Rahmen der Schule wahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Eltern fühlen sich gut informiert • LP nutzen vielfältige Kanäle für Informationsaustausch (Mail , Telefon, WhatsApp, etc.) • Eltern nehmen vereinbarte Termine wahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Q-Tag Ende 2018 • 2019 Überprüfung der bestehenden Angebote der ganzen Schule • 2020 Weiterentwicklung von Angeboten der ganzen Schule
DaZ Konzept PT DaZ	interne Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • viele LP unterrichten DaZ, die meisten LP sind an der Ausbildung oder haben diese abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • einheitliches Verständnis von DaZ Unterricht an einer Quims Schule 	<ul style="list-style-type: none"> • schulinternes Konzept für DaZ ist erstellt und im Alltag verankert 	2019 <ul style="list-style-type: none"> • DaZ PT erarbeitet Konzept 2020 <ul style="list-style-type: none"> • Verabschiedung und Implementierung an TS



Schulprogramm 2019 -2022

Begabungs- und Begabtenförderung LP / SL	interne Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • die Schule setzt ihre Ressourcen für verschiedene Zusatzangebote für Begabte und motivierte SuS ein (Schülerzeitung, Programmieren) • hochbegabte Kinder nutzen städtische Angebote (Universikum) • ein städtisches Konzept zur Begabungs- und Begabtenförderung existiert. Es fokussiert auf Begabtenförderung 	<ul style="list-style-type: none"> • die Schule setzt ihre Ressourcen zielgerichtet und gemäss einem Konzept für die verschiedenen Bereiche von Begabungs- und Begabtenförderung ein 	<ul style="list-style-type: none"> • schulinternes Konzept für Begabungs- und Begabtenförderung ist erstellt und im Alltag verankert 	2020 <ul style="list-style-type: none"> • Konzept ist erstellt 2021 • Implementierung
Gesund im Beruf StG	Belastungen LP	<ul style="list-style-type: none"> • mehrere LP waren über längere Zeit krank im SJ 17/18 • in der Arbeit mit SuS und Eltern entsteht in schwierigen Situationen ein Ohnmachtgefühl. • ein Teil der LP verbringt die Pause im Teamzimmer und pflegt den informellen Austausch • einige LP machen regelmässig Sport gemeinsam (Joggen, Yoga, Badminton) 	<ul style="list-style-type: none"> • LP können gesund ihrer Arbeit nachgehen • Belastungsempfinden lässt nach • Selbstwirksamkeitsempfinden steigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Teamkultur wird gestärkt, Vertrauen und Unterstützung wachsen • belastende Themen der Schule werden angegangen (Elternarbeit) • Unterstützung: die LP holt sich bei Bedarf Hilfe und erhält diese unkompliziert und zeitnah • kollegiale Beratung in schwierigen Fällen in den PT's 	2019 <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Teamkultur ab 2020 • rollende Planung und Weiterentwicklung

Fassung Dezember 2018